Impfen nicht vergessen!

Was bei Kindern selbstverständlich ist, gerät bei vielen Erwachsenen häufig in Vergessenheit: regelmäßige Impfungen. Sevil Adali und Dr. Odette Zeck, beide Allgemeinärztinnen in der Hausarztpraxis von Radio-log in Wiley-Süd, erklären warum.

Sevil Adali und Dr. Odette Zeck sind beide Allgemeinärztinnen in der Hausarztpraxis von Radio-log in Wiley-Süd.

Der Impfstatus in Deutschland ist sehr unterschiedlich. Wurden viele Menschen über 40 nie gegen Kinderkrankheiten geimpft, ist das bei Jüngeren häufig durchgängig der Fall. Und das ist auch gut so, unterstreicht Odette Zeck: „Mumps, Röteln, Keuchhusten und Windpocken sind sie seit 2013 meldepflichtige Krankheiten." Sie sind sehr ansteckend und werden durch Viren verursacht. In manchen Fällen entstehen Komplikationen, die einen Menschen lebenslang beeinträchtigen können. Wird zum Beispiel eine Schwangere mit Röteln infiziert, kann das Virus schwere Entwicklungsstörungen beim Ungeborenen verursachen. Und der Erreger von Windpocken schlummert nach einer Erkrankung über viele Jahre im Körper und kann später Gürtelrose verursachen. „Ein möglichst flächendeckender Impfschutz über alle Generationen hinweg ist die beste Vorsorgemaßnahme", erklärt Sevil Adali.

Wer bislang noch nicht darüber nachgedacht hat: Die Grippeschutzimpfung sollte jetzt durchgeführt werden. Wer viel Personenkontakt hat, über 65 Jahre alt oder chronisch krank ist, sollte den Pikser nicht scheuen. Der gleichen Personengruppe empfiehlt Odette Zeck auch die Impfung gegen Pneumokokken, dem Haupterreger von Lungenentzündung.

Kleinanzeige

Putzhilfe gesucht. Für die Vereinsräume des Bürgervereins. 3 – 4 mal monatl. Aufwand So. Abend oder Mo. früh vor 9 Uhr ca. 1 Std. Aufwandsentschädigung vorgesehen. Bitte melden unter:

info@bv-wiley-sued.de

Besichtigung der Alpakazucht auf dem Lindenhof

Wie in der letzten Ausgabe angekündigt, besuchten wir mit interessierten Nachbarn Ende September die Alpakafarm auf dem Linderhof. Vom Wiley aus gesehen liegt der Lindenhof hinter dem Ludwigsfelder Badesee. Und sicher hat der eine oder andere beim Spaziergang oder auf der Fahrradtour schon einmal ein paar Alpakas auf der Koppel am Straßenrand gesehen.

Über 140 Tiere gehören zur seit 2009 bestehenden Alpakazucht. Neben dem Verkauf von Zucht- und Hobbytieren und Beratungsangeboten gibt es auf dem Lindenhof die Möglichkeit, im eigenen Hofladen Produkte aus der edlen Alpakawolle kennen und fühlen zu lernen. Zum Angebot des Hofes gehören auch Aktionen und Therapien sowie Stallführungen.

Beeindruckt hat mich die Ausstrahlung der Tiere. Sie kommen auf einen zu, halten jedoch Abstand und weichen zurück, wenn man auf sie zugeht. Sie schauen einem mit den großen dunklen Augen an und strahlen dabei eine Ruhe aus – faszinierend. Ja, sie lassen sich auch streicheln, doch das braucht Zeit. *Wolfgang Bittner*

Anzeigen

Termine im Wiley & Umgebung

Walter Riester zu Gast in der Hochschule Neu-Ulm

Vortrag über sozialpolitische Herausforderungen bei veränderten Arbeitsmärkten und Globalisierung.

Der Sozialstaat ist stetigen Veränderungen unterworfen: Wie sicher ist die Zukunft der sozialen Sicherungssysteme in Zeiten von Euro-Krise und Globalisierung? **Am Freitag, 18. Dezember 2013, 17.30 Uhr** referiert Walter Riester im Sparkassenhörsaal A in der Hochschule Neu-Ulm zum Thema „Sozialpolitische Herausforderungen bei veränderten Arbeitsmärkten und Globalisierung".

Die Teilnahme ist kostenlos und steht allen Interessierten offen. Um Anmeldung gebeten wird bis 11. Dezember 2013 bei Frau Anja Hehl, E-Mail: anja.hehl@hs-neu-ulm.de

Herzliche Einladung zum HNU-Familientag!

Am Samstag, den 30. November veranstaltet die Hochschule Neu-Ulm von 14 bis 17.30 Uhr ihren Familientag.

Es steht einiges auf dem Programm: Für die Kinder gibt es ein Puppentheater, eine Märchenerzählerin und einen Zauberer, es wird ein virtuelles Autorennen angeboten und die HNU-Theatergruppe zeigt ihr Können. Neben Quiz und Spielen mit Preisen für Erwachsene und Kinder stehen auch Kaffee, Tee und Kuchen zur Verfügung. Die HNU präsentiert daneben Infos zu Studiengängen, Weiterbildungskursen, Auslandskontakten sowie zur Unterstützung für Studierende und Mitarbeiter mit Familien und pflegebedürftigen Menschen in ihrem Umfeld. Das Programm wird von der HNU Jazz-Kombo und HNU-Band musikalisch begleitet und klingt am studentischen Weihnachtsmarkt gemütlich aus.

Ludwigsfelder Vereine

Skibus TSF Skiabteilung, im Allgäu
11., 18., 25. Januar; 1. Februar 2014, (Ausweichtermin: 3. Februar 2014)
Abschlussfahrt 22. Februar, Ziel noch offen
Musikkapelle Neu-Ulm, Schlachtfest
22. Februar 2014
Kinderfasching
2. März 2014, in der GSH
Schuleinschreibung
4. März 2014, Erich-Kästner-Schule
Ehrenamtmesse
8. März 2014, im Edwin-Scharff-Haus
Funkenfeuer
9. März 2014, Verkehrsübungsplatz
Chormödie Ludwigsfeld Theatertage
4., 5., 11., 12. April 2014
jeweils 20 Uhr in der GSH
6. April 2014, um 16 Uhr in der GSH

Silvester-Theater

Das Theater Neu-Ulm bietet mit der Kriminalkomödie „Mann – sooo ein Theater" von Tom Müller und Sabine Misiorny wieder Kultur zum Jahreswechsel. Der Kartenvorverkauf für die beiden Silvestershows um 18 Uhr und um 21 Uhr läuft bereits.

Verkaufszeiten: mittwochs und freitags 11 bis 13 Uhr an der Theaterkasse. Vor den Vorstellungen an der Abendkasse von 18.30 Uhr bis 19 Uhr.

Anzeigen

Bürgerverein Wiley-Süd e.V.

wiley m@il

Ausgabe 16 | Dezember 2013

Stadtteilmagazin des Bürgervereins Wiley-Süd e.V.

Er feiert dieses Jahr ein kleines Jubiläum: der lebendige Adventskalender. Zum fünften Mal treffen sich nahe und erweiterte Nachbarschaften auf eine halbe Stunde für ein besinnliches Beisammensein im Garten oder vor dem Haus. Der Gastgeber stellt ein vorweihnachtliches Motto dar und im Anschluss gibt es eine kleine Erwärmung mittels Glühwein und Tee sowie Knabbereien für Groß und Klein. Der lebendige Adventskalender findet erstmals ökumenisch mit der katholischen Kirchengemeinde „Christus unser Friede" statt und wird von Pfarrerin Karin Schedler von der Petrusgemeinde und dem katholischen Pastoralreferent Franz Snehotta organisiert.

Jeden Abend, vom 1. bis zum 23. Dezember, jeweils um 18 Uhr, gibt es eine Station zum Advent in unserem Stadtteil. Traditionell beginnt die Eröffnungsaktion durch die Konfirmanden der Petrusgemeinde unter der Überdachung am Hochschulsee am 1. Dezember. Am 2. Dezember lädt Familie Schedler/Thiel in der Marshallstr. 30 ein. Am 4.12. wird ein Fenster im Kindergarten Zachäus-Nest in der Riedst. 26 geschmückt – ein Besuch im benachbarten Stadtteil Vorfeld! Am 5.12. schmückt Familie Kuhnert ein Fenster in der Clara-Barton-Str. 3/4 und am 6.12. gestaltet die Kindertagesstätte Jona-Insel eine Station zum Nikolaustag vor dem roten Haus in der Lincolnstr. 1. Weitere Termine: 10.12. Familie Moritz, Susan-Sontag-Ring 57; 11.12. Kindergruppe „Wiley-Club-Süd" der Petruskirche, Spielplatz im nördl. Grünzug; 13.12. Diakonin Scheffels, Neuer Mehrzweckraum der Petrusgemeinde, Clara-Barton-Str. 6; 16.12. Helga Fischer und Christiane Rother, Martin-Luther-King-Allee 23. Ein jeder ist gerne gesehen und willkommen! Weitere Termine stehen in den Gemeindebriefen der Kirchengemeinden, auf Handzetteln, Plakaten sowie online unter: **www.petruskirche.telebus.de**.

Liebe Anwohner,

ein aktiver Sommer liegt hinter unserem Wiley zurück. Wir hatten das Konzert der Toten Hosen, „Neu-Ulm fliegt" sowie viele Aktionen des Bürgervereins, insbesondere das Mittsommerfeuer. Während die Baulücken fast alle geschlossen sind, die letzten Straßen noch in diesem Jahr fertiggestellt werden sollen und sogar Bewegung in den Gewerbestreifen an der Memminger Straße gekommen ist, geht es auch am südlichen Ende des Grüngürtels sichtbar voran. 7 500 Euro sind bereits durch Ihre Spenden für Obstbäume, Buchen, Linden, Walnuss- und viele weitere Bäume zusammengekommen. Ein tolles Zeichen der Verbundenheit!

Etwas still ist es zuletzt um das Wahrzeichen des Wiley geworden: den Wasserturm. Obwohl er bei einer Erweiterung der Hochschule bestehen bleiben soll, wäre mindestens ein neuer Anstrich nötig. Von einer Verschönerung des Standorts ganz zu schweigen. Der Bürgerverein wird sich um „seinen" Wasserturm bald verstärkt kümmern.

Kurz zu mir: Ich wohne seit über drei Jahren im Betty-Friedan-Ring und bin im Sommer zum Redaktionsteam gestoßen. Beruflich bin ich Pressesprecher bei der Bundeswehr im Ulmer Kommando und freue mich darauf, mein Fachwissen ehrenamtlich einbringen zu können.

Im Namen des gesamten Teams des Bürgervereins möchte ich Ihnen eine frohe, besinnliche und geruhsame Weihnachtszeit wünschen. Kommen Sie gut ins neue Jahr 2014!

Ihr Alexander Schilling

P.S.: Die Redaktion sucht Fotografen und Autoren. Über Ihre Unterstützung würden wir uns sehr freuen!

Wichtige Telefonnummern

Verkehrsüberwachung:
Tel.: 7050-7300 oder 7050-7350
Straßenreinigung:
Tel.: 7050-6608
Müllprobleme:
Tel.: 7050-6601
Defekte Straßenlampen:
Tel.: 7050-4107
oder online: www.swu-netze.de/netze/hilfe-bei-stoerungen/stoerung-strassenbeleuchtung.html

Anzeige(n)

NOTA BENE

Private Musikschule
bei Ihnen zu Hause
Tel. 0176 – 23763643
www.musikschule-notabene.de

Unser Ziel ist es, Ihnen eine rundum optimale Behandlung zu bieten.

- schmerzfreie Behandlung ohne Zeitdruck
- individuelle Lösungen für Ihr Zahnproblem
- kurze Wartezeiten

Gerne begrüßen wir Sie zu einem Kennenlerngespräch. Vereinbaren Sie einen Termin unter Telefon: 0731 - 98 49 50

zahnarztpraxis
sigmar gulde

Memminger Str. 175/2 • 89231 Neu-Ulm/
Ludwigsfeld • www.zahnarzt-gulde.de

Ziel erreicht!

Der südliche Grünzug wird mit Bürgerhilfe gestaltet

Spatenstich am südlichen Grünzug mit Oberbürgermeister Gerold Noerenberg.

Nach langen Jahren der Ungewissheit und auch des Widerstands fand am 5. September in Gegenwart von Oberbürgermeister Gerold Noerenberg, der Vorsitzenden des Bürgervereins Martina Maurer, Stadträten aller Fraktionen sowie zahlreicher Präsenz der Anwohner der Spatenstich zur Gestaltung des südlichen Grünzugs statt.

In seiner Rede hob Noerenberg besonders das Engagement der Bürger hervor. Sie hätten mit ihrer Beharrlichkeit die Grundlage für das Umschwenken der Stadt bereitet. Noerenberg lobte hier auch die Rolle des Bürgervereins, welcher sehr zur Integration und zum Identitätsbewusstsein in Wiley-Süd beigetragen habe.

Auch viele interessierte Bürger fanden sich zum Spatenstich ein.

Die Stadt investiert für die Gestaltung des Grünzugs knapp 265 000 Euro. Daneben beteiligen sich die Anwohner mit zahlreichen Baum-Spenden. Dank der vielen Sponsoren aus der Nachbarschaft wird der Grünzug mit unterschiedlichen Laub- und Obstbäumen sowie Büschen bereichert werden können. Ab Frühjahr 2014 werden wir dann einen neu gestalteten, mit Wegen, Bänken und Baumpflanzungen verzierten südlichen Dr. Peter-Biebl-Park genießen können. Auch ein kleiner Hügel lädt im Winter – ähnlich dem Hügel im Norden – zum Rodeln ein.

Bisher wurden 7 500 Euro für Obstbäume und Einzelbäume im südlichen Grünzug gespendet von:

Michael Balser, Merkel/Rabeder, Wagner, Everts, Frank & Dr. Jeannette Fischer, Hanne Stuetz, Jeannette Seitz, Thomas Heinrichs, Altan Güloglu, Bonda/Petersen, Heumann/Froschermeier, Trautner/Bittner, Schmid, Fischer/Rother, Rothfuß/Schneider, Stefan & Petra Koch, Staudenmaier/Schuler, Prof. Patricia Franzreb & Prof. Danny Franzreb, a Porta, Dr. Müller und andere, Thomas Heinrichs, Christina Richtmann, Dr. Müller und andere sowie anonyme Spender.
Für die geplanten Sitzelemente, wie Bänke, Bankliegen und Holzauflagen können Sie sich bei uns online direkt eintragen:
www.bv-wiley-sued.de/suedlicher-gruenzug-sponsor-liste

Qualität und Leistung – ganz in Ihrer Nähe!

Metzgerei Stötter
Memminger Straße 167
Tel. 0731/82273
www.metzgerei-stoetter.de

salon VICTOR
für die Dame und den Herrn
Memminger Straße 167
Tel. 0731/82533
www.salon-victor.de

bäckerei Betz
Memminger Straße 167
89231 Neu-Ulm
Tel. 0731/978000

Gelungene Feste im Wiley …

Mittsommer(nacht)feuer & Aktionstag „Neu-Ulm fliegt"

Das Mittsommerfeuer

Für das Mittsommerfeuer hatte sich der Bürgerverein einen idealen Hochsommertag ausgesucht. Nachdem die vielen freiwilligen Helfer vormittags das Holz aufgeschichtet hatten, bauten wir dann unseren Pavillon

Fleißige Helfer beim Aufbau des Mittsommerfeuers.

auf, breiteten unsere Decken aus und stellten unser Informationsmaterial auf. Vom gut besuchten Wasserspielplatz schauten so einige scheu herüber und so gingen wir zu den Eltern hinüber, um die ersten mitgebrachten Vereins-Frisbees zu verteilen. Es dauerte nicht lange, da wurde in unserer Nähe eine weitere Decke ausgebreitet und schon fragte der Erste, wann wir denn den Grill anzünden würden. Damit war der Startschuss für unser Fest gegeben, an dem jeder sein Essen und Trinken entweder mitbrachte oder sich beim Ehepaar Roscher am Kiosk im Wiley-Park versorgte. Wir waren stolz über die große Beteiligung und fanden, dass unsere Frisbees, die nicht nur auf den Bürgerverein, sondern auch auf den im letzten Quartal 2012 fertiggestellten Discgolf-Parcours aufmerksam machen sollten, gut ankamen. Kaum als es dunkel geworden war, konnten wir unser Feuer, bewacht von der Feuerwehr, entzünden. Innerhalb von Sekunden hatten wir eine begeisternde Feuersäule stehen. Kein Wind beeinträchtigte die Flammen und so konnte das Feuer von allen Seiten genossen werden.

Gut aufgestellt: Die Bewirtung beim Mittsommerfeuer übernahm der Bürgerverein.

Aktionstag „Neu-Ulm fliegt"

Beim Aktionstag „Neu-Ulm fliegt" gab es Flugzeuge zum Bestaunen und zum Selberfalten. Modellflieger, Ballonfahrt und Ballonglühen und Einblicke ins Cockpit eines Segelflugzeugs standen auf dem Programm, den

Tolle Gewinne beim Aktionstag „Neu-Ulm fliegt".

Abschluss machte ein großes Feuerwerk. Die gut besuchte Veranstaltung im Wiley-Park gehörte zu einer Reihe von Veranstaltungen, mit der Neu-Ulm auf das Jubiläum von Hermann Köhl aufmerksam machte. Auch der

Musik durfte auch nicht fehlen beim Aktionstag im Wiley.

Bürgerverein war mit vielen freiwilligen Helfern und einem Getränkestand dabei und sorgte für das leibliche Wohl der Besucher, Aussteller und Akteure. *Wolfgang Bittner*

Impressum

Herausgeber:
Bürgerverein Wiley-Süd e.V.
John-F.-Kennedy Str. 1
89231 Neu-Ulm
info@wileymail.de
www.bv-wiley-sued.de
Die Beiträge liegen inhaltlich in der Verantwortung der Autoren.
Auflage: 2.500 Exemplare
Erscheinungsweise: 3 x jährlich
Verteilungsgebiet:
Wiley-Süd und Einstein-Square
Grafik/Layout: Tanja Laubisch
Druckerei: Onlineprinters GmbH, Neustadt a. d. Aisch
Kontakt: Alexander Schilling, Telefon: 8 02 20 18, alex@aschilling.de
Anzeigen: Gisela Blumstein, gisela-blumstein@t-online.de

Wiley-Wasserturm

Unser Wahrzeichen

Das Wahrzeichen Neu-Ulms ist der 1899 am heutigen Glacispark errichtete Wasserturm. Doch auch das Wiley hat mit seinem weiß-rot gemusterten Wasserturm sein weithin sichtbares Wahrzeichen. Leider wirkt der Wasserturm ein wenig in die Jahre gekommen. Um zu erfahren, wie es um den Wasserturm tatsächlich steht, ludt der Vorstand des Bürgervereins Ulrich Seitz, Vorsitzender des Historischen Vereins Neu-Ulm und SPD-Stadtrat aus Gerlenhofen, zu einem Gespräch ein. Seitz berichtete, wie die US-Armee 1952 für ihre eigene Wasserversorgung den 38 Meter hohen Wasserturm durch die Neu-Ulmer Baufirma Ludwig Trucksäss errichten ließ. Eine Besonderheit: Der in der Mitte integrierte Kamin für das frühere US-Heizwerk.

Seitz führte aus: „Ich habe mich bereits früher und mit großem Zuspruch aus der Bevölkerung dafür eingesetzt, den Turm unter Denkmalschutz zu stellen." Doch erst vor einem halben Jahr lehnte der Stadtentwicklungsausschuss seinen Wunsch aufgrund einer Empfehlung des Bayerischen Landesamts für Denkmalpflege ab. Begründung: Der Turm erfülle nicht die Eigenschaften eines Denkmals, weise keine zeittypischen Elemente auf und sei weder architektonisch noch von der Konstruktion her richtungsweisend. Zwar soll das Wiley-Wahrzeichen nicht mehr einer Erweiterung der Hochschule zum Opfer fallen, doch gepflegt wurde er seit Jahren auch nicht mehr. Seitz: „Der Turm benötigt dringend einen neuen Anstrich. Grund und Boden, auf dem der Turm steht, gehören außerdem der Stadt und könnte ansprechender gestaltet werden."
Der Vorstand will sich in der nächsten Zeit verstärkt mit dem Wasserturm beschäftigen und zusammen mit den Anwohnern des Wiley nach Möglichkeiten suchen, sein Wahrzeichen zu erhalten. *Alexander Schilling*

Der Bürgerverein

Wir mischen uns ein

Seit 2004 engagiert sich der Bürgerverein Wiley-Süd für unser Viertel. Unser gemeinnütziger Bürgerverein tritt für die Interessen seiner Mitglieder ein, zeigt Missstände auf, welche die Lebensqualität und Sicherheit der Mitbürger beeinträchtigen und setzt sich aktiv für deren Beseitigung ein.

Engagiert für unser Viertel: Martina Maurer.

Wir hatten im Vorfeld der Bürgerversammlung am 5. November zahlreiche Punkte der Bürgerinnen und Bürger für einen Spaziergang mit der Stadtverwaltung und Oberbürgermeister Gerold Noerenberg gesammelt. Vor allem Punkte zur Verkehrsführung hatten wir daraufhin aufbereitet und an die Neu-Ulmer Stadtverwaltung weitergeleitet. Direkt vor der Versammlung konnten wir gemeinsam mit vielen Nachbarinnen und Nachbarn die besonders kritisierten Stellen im Viertel besichtigen – beispielsweise die beiden Bushaltestellen am Kindergarten, die neuen Halteverbotsschilder am Louis-Armstrong-Weg Ecke Martin-Luther-King-Allee oder die fehlenden Wendemöglichkeiten an der Marshallstraße.

Manches konnten wir direkt vor Ort klären. Zum Beispiel werden die Nachbarn am Benny-Goodman-Weg in Zukunft besser aus ihrer Tiefgarage herausfahren können. Manches andere ist schon in Arbeit, wie die Buswartehäuschen für die Haltestellen an der Hochschule und dem Kindergarten, die aufgrund von Lieferschwierigkeiten im Januar endlich aufgebaut werden sollen. Anderes muss noch durch die Verwaltung geprüft werden oder von uns immer wieder in Erinnerung gebracht werden – wie der geforderte Linksabbieger von der Memminger Straße in die Martin-Luther-King-Allee oder der Ausbau des matschigen Pfads an der Sparkasse.

Wir haben schon vieles für unser Viertel erreicht – aber vielleicht haben Sie einen eigenen Punkt, der gelöst werden sollte und unser Wiley noch lebenswerter macht? Rufen Sie mich an, schicken Sie mir eine E-Mail oder legen Sie einfach einen Brief in unseren Briefkasten am Infobüro.

Ihre Martina Maurer
1. Vorsitzende Bürgerverein Wiley-Süd e.V.

Gut, wenn man einen zuverlässigen Finanzpartner ganz in seiner Nähe hat.

Ihr kompetentes Sparkassen-Team
für Sie in Neu-Ulm "Wiley", Edisonallee 1

Klaus Allgaier
Geschäftsstellenleiter
Tel. 0731 / 709-660

Julia Götz
Finanzberaterin
Tel. 0731 / 709-661

Ali Güngör
Baufinanzierungsberater
Tel. 0731 / 709-502

Jessica Löffler
Serviceberaterin
Tel. 0731 / 709-662

Tanja Schütz
Serviceberaterin
Tel. 0731 / 709-668

Gudrun Borrmann
Außendienst
Tel. 0731 / 709-575

Thomas Pesch
Vermögensberater
Tel. 0731 / 709-503

Billur Habermann
Immobilienvermittlerin
Tel. 0731 / 709-285

Patrick Bodie
Außendienst
Tel. 0731 / 709-413

Nutzen Sie jetzt unseren kostenlosen Umzugsservice für Ihre Finanzen.

Sparkasse
Neu-Ulm – Illertissen
ganz in Ihrer Nähe